

Ressort: Politik

Polizeigewerkschafter fordern Konsequenzen aus Studie zu Flüchtlingskriminalität

Berlin, 04.01.2018, 07:44 Uhr

GDN - Polizeigewerkschafter haben Konsequenzen aus der aktuellen Studie zur Flüchtlingskriminalität gefordert. Die Polizei weise seit Jahren auf die in der Studie angesprochenen Probleme hin, sagte der stellvertretende Vorsitzende des Bundes Deutscher Kriminalbeamter, Ulf KÜch, der "Welt" (Donnerstagsausgabe).

"Doch lange wollten die Politiker nicht hinhören, etwa bei dem Phänomen der sogenannten unbegleiteten minderjährigen Ausländer", sagte KÜch. "Den Polizisten war schon 2015 klar, dass darunter viele erwachsene Männer sind." Wenn die Beamten dann beim Jugendamt darum gebeten hätten, das Alter medizinisch prüfen zu lassen, seien sie jedoch auf Ablehnung gestoßen. "Hoffentlich trägt Pfeiffers Studie dazu bei, dass die Probleme mit erwachsenen Kriminellen, die hier als Flüchtlingsjugendliche umsorgt werden, angegangen werden", sagte KÜch. Rainer Wendt, Vorsitzender der Deutschen Polizeigewerkschaft, kritisierte angesichts der Kriminalität durch Zuwanderer: Es sei naiv, "jeden Monat 15.000 Migranten unerlaubt einreisen zu lassen, darunter die Mehrheit ohne jedes Identitätsdokument, und sich dann zu wundern, dass darunter auch viele Straftäter sind". Die "Zeche für die Naivität der Politiker" zahlten die Kriminalitätsoffer.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-100105/polizeigewerkschafter-fordern-konsequenzen-aus-studie-zu-fluechtlingskriminalitaet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com